

# VOLKSWAGEN GROUP

Sehr geehrte Damen und Herren,

für alle Betriebe, die eine BTAC-Box (auch „Comserver“ oder „Smartserver“ genannt) nutzen, wurde bereits mit einer Information im erWin Portal vom 16. Juli 2024 darüber informiert, dass diese durch die D<sup>3</sup> Edge Box abgelöst wird.

Für alle anderen Betriebe, die keine der o.g. Boxen nutzen, wird es zum 14.10.2024 eine Anpassung der Vorgehensweise beim Aktualisieren von Steuergerätesoftware (Flashen) mit ODIS Service geben.

Bislang wurden die Flash-Daten in Form eines ZIP-Archivs über das erWin-Portal zum Download angeboten. Dieser Download wird zum oben genannten Datum nicht mehr erforderlich sein. Somit wird auch das ZIP-Archiv im erWin-Portal in Zukunft nicht mehr angeboten.

Zukünftig werden die jeweils benötigten Flash-Daten zur Aktualisierung der Steuergeräte-Software bei Bedarf automatisch während des Flash-Vorgangs in ODIS Service über das Internet von den Konzernsystemen heruntergeladen. Sie müssen folglich keine Flashdaten mehr über das erWin-Portal downloaden.

Bereits jetzt ist der automatische Bezug durch ODIS Service möglich.

## **Wichtige Information:**

**Ab dem 14.10.2024 ist ausschließlich die Nutzung der durch ODIS Service automatisch bezogenen Flashdaten gestattet. Bitte löschen Sie alle bereits heruntergeladenen und lokal auf Ihren Endgeräten befindlichen Flash-Daten.**

Auf der folgenden Seite finden Sie die Vorgehensweise zur Konfiguration von ODIS Service, um den automatischen Bezug von Flash-Daten zu aktivieren.

Um den automatischen Flash-Daten Bezug zu ermöglichen, müssen in ODIS Service die folgenden Einstellungen vorgenommen werden:

- Nutzen Sie die ODIS Service Version 24.1.1 oder neuer.
- Starten Sie ODIS Service und navigieren Sie in der ODIS Admin-Ansicht zu:
  - o „Verbindungen“ und „Mirror Server 2“
- Aktivieren Sie die Option „D<sup>3</sup> Web-Infrastruktur verwenden“.
- Speichern Sie die Änderungen über die entsprechende Schaltfläche.

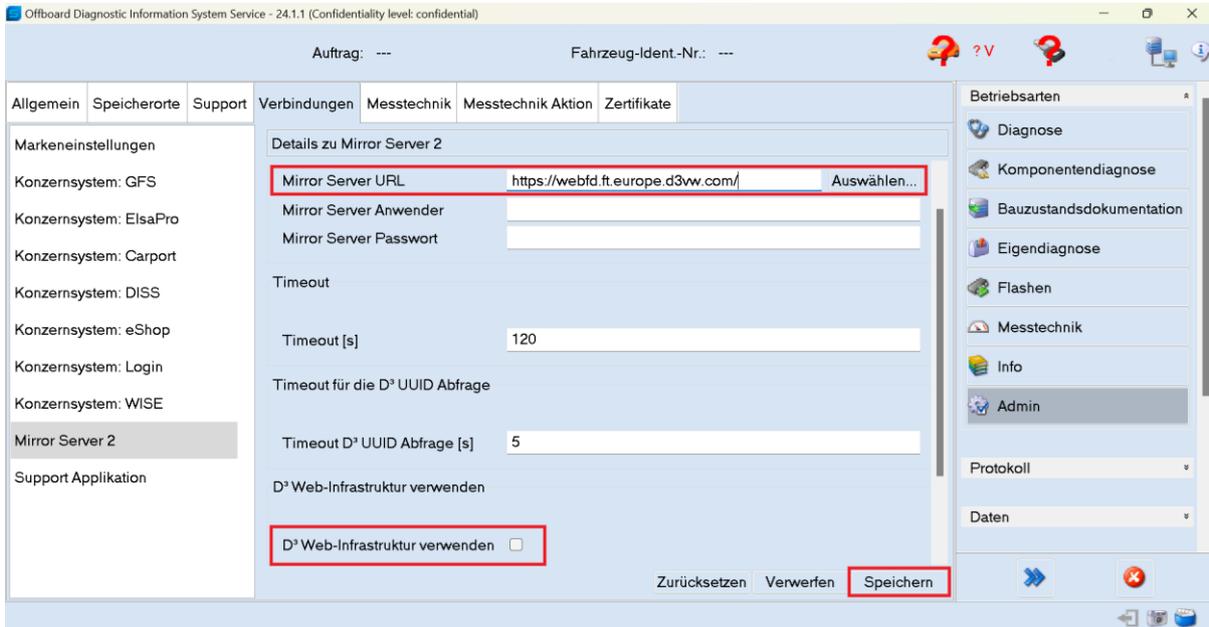
The screenshot shows the ODIS Admin interface with the following elements:

- Navigation tabs: Allgemein, Speicherorte, Support, Verbindungen, Messtechnik, Messtechnik Aktion, Zertifikate.
- Left sidebar menu: Markeneinstellungen, Konzernsystem: GFS, Konzernsystem: ElsaPro, Konzernsystem: Carport, Konzernsystem: DISS, Konzernsystem: eShop, Konzernsystem: Login, Konzernsystem: WISE, Mirror Server 2 (highlighted), Support Applikation.
- Main content area: Details zu Mirror Server 2.
  - Timeout: 120
  - Timeout für die D<sup>3</sup> UUID Abfrage: 5
  - D<sup>3</sup> Web-Infrastruktur verwenden:  (highlighted with a red box)
  - Einstellungen nur für unabhängige Wirtschaftsakteure
  - Logon GRP:
- Bottom right buttons: Zurücksetzen, Verwerfen, Speichern (highlighted with a red box).

Zukünftig werden die benötigten Flash-Daten, wie oben beschrieben, automatisch und bedarfsgerecht heruntergeladen.

## Ergänzende Informationen für den neuen VW Amarok

Im Bereich „Mirror Server 2“ ist die Option „D<sup>3</sup> Web-Infrastruktur verwenden“ **zu deaktivieren**.



Stattdessen muss unter dem Punkt „Mirror Server URL“ die folgende URL eingetragen werden:  
***https://webfd.ft.europe.d3vw.com/***

Zusätzlich muss in der „Config.ini“ von ODIS der Wert:  
***„de.volkswagen.odis.vaudas.infoservices.grp.always\_add\_grp\_id\_token\_for\_uuid\_request“*** auf  
***„true“*** gesetzt werden, siehe Screenshot.

Standardmäßig ist dieser Wert auf ***„false“*** gesetzt. Der Standardpfad der ***„Config.ini“*** auf dem lokalen Rechner für ODIS-Service lautet ***„C:\ProgramData\OS\configuration“***.

```
# Flag to determine whether the tracing is enabled after the start of ODIS.
# If the flag is set to 'true', the tracing is enabled (default).
# If the flag is set to 'false' the is off.
# It is possible to change the tracing mode in the admin area.
de.volkswagen.odis.vaudas.ui.diag.automatic bus tracing=true
de.volkswagen.odis.vaudas.infoservices.grp.always_add_grp_id_token_for_uuid_request=true

# End of file marker - must be here
eof=eof
```

Diese Einstellung ist für alle anderen Fahrzeuge wieder zurückzusetzen, siehe Seite 1 und 2.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Importeur.